



Würzburger Institut für Psychoanalyse und Psychotherapie e. V. (WIPP)

Eichhornstraße 4, 97070 Würzburg; Tel.: (0931) 3 53 70 87
sekretariat@psychoanalyse-wuerzburg.de, www.psychoanalyse-wuerzburg.de

Semesterplanung Organisation:

Sprechzeiten: Mo, Di, Mi, Fr 09:00 – 12:00 Uhr und Do 15:00 – 18:00 Uhr

Ansprechpartnerin: Ines Wehner

Anmeldungen für Seminare: wehner@psychoanalyse-wuerzburg.de

Poliklinische Ambulanz:

Sprechzeiten: Mo., Mi. und Fr.: 09:00 – 12:00 Uhr

Ansprechpartnerin: Andrea Speyer

Das Würzburger Institut für Psychoanalyse und Psychotherapie e. V. (WIPP) ist ein anerkanntes Aus- und Weiterbildungsinstitut für alle psychoanalytisch und tiefenpsychologisch fundierten Richtungen der Psychotherapie für Kinder, Jugendliche und Erwachsene.

Das WIPP ist von allen maßgeblichen Stellen und Verbänden, wie der DGPT (Deutsche Gesellschaft für Psychoanalyse, Psychotherapie, Psychosomatik und Tiefenpsychologie), der VAKJP (Vereinigung analytischer Kinder- und Jugendlichen-Psychotherapeuten in Deutschland) und der Landesärztekammer anerkannt.

Das WIPP bietet die Aus- und Weiterbildung zum analytischen und/oder tiefenpsychologisch fundierten Psychotherapeuten für alle dafür qualifizierten Berufsruppen an.

Kooperationen bestehen mit:

Psychoanalytisches Institut Stuttgart e. V.

Hohenzollernstr. 26, 70178 Stuttgart, Tel.: (0711) 6 48 52 20

info@psychoanalysestgt.de, www.psychoanalysestgt.de

Institut für Psychodynamische Psychotherapie Nürnberg e. V. (PIN)

Untere Baustraße 20, 90478 Nürnberg, Tel.: (0911) 93 78 39 71

info@psychodynamisches-institut.de www.psychodynamisches-institut.de

Psychosomatische Klinik Bad Neustadt/Saale

Kurhausstr. 31, 97616 Bad Neustadt/Saale, Tel.: (09771) 67 70

psk@psychosomatische-klinik-bad-neustadt.de

www.campus-nes.de/psychosomatische-klinik

Institut für Psychoanalyse und Psychotherapie von Kindern und Jugendlichen Nürnberg e. V. (KIP)

Torwartstr. 21, 90480 Nürnberg, Tel.: (0911) 40 08 659

sekretariat@kinderanalytisches-institut.de www.kinderanalytisches-institut.de

Institut für Psychoanalyse (DPG) Nürnberg-Regensburg e.V. (IPNR)

Penzstraße 10, 90419 Nürnberg, Tel.: (0911) 97 79 71 01

sekretariat@dpg-nuernberg.de, www.psychoanalyseausbildung.de



Vermittlung von Grundkenntnissen und theoretische Ausbildung in analytisch begründeten Verfahren

Öffentliche Veranstaltungen

Semestereröffnung

am Freitag, 24.04.2026 um 19:00 Uhr

„Fehler sind kein Rückschlag, sondern Teil des Weges.“

Warum wir die Bedeutung von Fehlermachen und Scheitern in der psychoanalytischen Ausbildung und Therapie neu interpretieren sollten.

Referentin:

Dr. med. Waltraud Nagel

Anschließend kleiner Imbiss

Wir bitten um Anmeldung im Sekretariat des WIPP.



Wochenendseminare

Curriculare Lehre an der Psychosomatischen Klinik Bad Neustadt / Saale in Psychosomatischer Medizin und Psychotherapie auf psychodynamischer Grundlage

Psychosomatische Klinik, Kurhausstraße 31, 97616 Bad Neustadt/Saale

Bitte melden Sie sich direkt in Bad Neustadt an unter:

elfi.schneider@psychosomatische-klinik-bad-neustadt.de

Freitag 13.02.2026 14:00 – 19:00 Uhr St. Stretz / D. Wirth-Limmer

Diagnostisches Seminar für Anfänger in der fachärztlichen Weiterbildung:

Theorie und Praxis der psychodynamischen Befunderhebung und -interpretation mit Hilfe von Übertragung und Gegenübertragung als Basis psychodynamischer Psychotherapie an Hand von (Mikro-) Szenen beobachteter und erlebter Interaktion oder parallel

Behandlungstechnisches Seminar für Fortgeschrittene in der fachärztlichen Weiterbildung:

Aus Anamnese, psychopathologischem Befund, Übertragung und Gegenübertragung erarbeitete psychodynamische Hypothesen und mögliche Indikationen und Interventionstechniken (mit Erläuterungen zum jeweiligen theoretischen Konzept) incl. prognostischer Überlegungen an Fallberichten (6 AE)

Samstag 14.02.2026 09:00 – 14:00 Uhr S. Inselmann / G. Sutthoff

Psychosomatische Gynäkologie und Geburtshilfe

Psychosomatische Diagnostik

Erstkontakt, Setting, Gesprächseröffnung und -führung, Inhalte der Anamnese (bio-psycho-sozial), Erhebung des psychopathologischen Befundes unter psychosomatischen/psychodynamischen Aspekten, Einschätzung der bio-psycho-sozialen Zusammenhänge, insbesondere der psychosomatischen Wechselwirkung, erste Interventionstechniken, Indikationsstellung in Klinik und Praxis, Einschätzung der Prognose, ICD-Diagnosenstellung, psychodynamische Diagnosenstellung, Formulierung von Zielsetzungen

Freitag 13.03.2026 14:00 – 19:00 Uhr St. Stretz / D. Wirth-Limmer

Diagnostisches Seminar für Anfänger in der fachärztlichen Weiterbildung:

Theorie und Praxis der psychodynamischen Befunderhebung und -interpretation mit Hilfe von Übertragung und Gegenübertragung als Basis psychodynamischer Psychotherapie an Hand von (Mikro-) Szenen beobachteter und erlebter Interaktion oder parallel

Behandlungstechnisches Seminar für Fortgeschrittene in der fachärztlichen Weiterbildung:

Aus Anamnese, psychopathologischem Befund, Übertragung und Gegenübertragung erarbeitete psychodynamische Hypothesen und mögliche Indikationen und Interventionstechniken (mit Erläuterungen zum jeweiligen theoretischen Konzept) incl. prognostischer Überlegungen an Fallberichten (6 AE)



Wochenendseminare

Samstag 14.03.2026 09:00 – 14:00 Uhr G. Sutthoff

Fortführung und Vertiefung des Themas Psychosomatische Diagnostik

Erstkontakt, Setting, Gesprächseröffnung und -führung, Inhalte der Anamnese (bio-psycho-sozial), Erhebung des psychopathologischen Befundes unter psychosomatischen/psychodynamischen Aspekten, Einschätzung der bio-psycho-sozialen Zusammenhänge, insbesondere der psychosomatischen Wechselwirkung, erste Interventionstechniken, Indikationsstellung in Klinik und Praxis, Einschätzung der Prognose, ICD-Diagnosenstellung, psychodynamische Diagnosenstellung, Formulierung von Zielsetzungen

Freitag 12.06.2026 14:00 – 19:00 Uhr St. Stretz / D. Wirth-Limmer

Diagnostisches Seminar für Anfänger in der fachärztlichen Weiterbildung:

Theorie und Praxis der psychodynamischen Befunderhebung und -interpretation mit Hilfe von Übertragung und Gegenübertragung als Basis psychodynamischer Psychotherapie an Hand von (Mikro-) Szenen beobachteter und erlebter Interaktion oder parallel

Behandlungstechnisches Seminar für Fortgeschrittene in der fachärztlichen

Weiterbildung: Aus Anamnese, psychopathologischem Befund, Übertragung und Gegenübertragung erarbeitete psychodynamische Hypothesen und mögliche Indikationen und Interventionstechniken (mit Erläuterungen zum jeweiligen theoretischen Konzept) incl. prognostischer Überlegungen an Fallberichten (6 AE)

Samstag 13.06.2026 09:00 – 12:15 Uhr K. Diergarten

Persönlichkeitsentwicklung aus tiefenpsychologischer Perspektive

12:30 – 14:00 Uhr W. Parussel

OPD-3 Achse IV (Struktur)

Freitag 11.09.2026 14:00 – 19:00 Uhr St. Stretz / D. Wirth-Limmer

Diagnostisches Seminar für Anfänger in der fachärztlichen Weiterbildung:

Theorie und Praxis der psychodynamischen Befunderhebung und -interpretation mit Hilfe von Übertragung und Gegenübertragung als Basis psychodynamischer Psychotherapie an Hand von (Mikro-) Szenen beobachteter und erlebter Interaktion oder parallel

Behandlungstechnisches Seminar für Fortgeschrittene in der fachärztlichen

Weiterbildung: Aus Anamnese, psychopathologischem Befund, Übertragung und Gegenübertragung erarbeitete psychodynamische Hypothesen und mögliche Indikationen und Interventionstechniken (mit Erläuterungen zum jeweiligen theoretischen Konzept) incl. prognostischer Überlegungen an Fallberichten (6 AE)

Samstag 12.09.2026 09:00 – 14:30 Uhr W. Franke

Grundlagen der psychodynamischen, verhaltenstherapeutischen und systemischen Psychologie



Vorlesungen, Seminare und Workshops am WIPP

Sa. 18.04.2026 10:30 – 14:00 Uhr M. Hertrich

SKEPT (Säuglings-Kleinkind-Elternberatung und Psychotherapie) (BT, EP)
Offen für Mitglieder und Studierende WIPP und koop. Institute sowie therapeutisch Tätige

Sa. 25.04.2026 09:30 – 17:00 Uhr H. Krüger-Kirn

Der feine Unterschied: Mutterschaft und Mütterlichkeit
(EP, BT, PPL, Hist, Kult, Nbio)

Die Seminarreihe widmet sich einem geschlechterübergreifenden Zugang zu Mütterlichkeit auf einer metaphorischen Ebene im Sinne einer Ethik der Fürsorge und Bezogenheit. Hier zeigt sich, dass wir in der psychoanalytischen Theorie und Behandlungspraxis über zahlreiche Konzepte verfügen, die Mütterlichkeit geschlechterunabhängig konzeptualisieren (z. B. Holding function, Containment, Affektregulierung u.a.). Dies bedeutet allerdings nicht, die geschlechtlichen Differenzen von Mutter- und Vaterposition zu ignorieren. Im Kontext von Fallvignetten und Behandlungsverläufen entwickelte sich das Interesse an einer theoretischen Vertiefung von spezifisch weiblichen/mütterlichen Körpererfahrungen (Zyklus, Schwangerschaft, Geburt, postpartale Depression, Abtreibung). **Unmittelbaren Anknüpfungspunkt dazu bietet die Seminareinheit mit Literaturreferaten, die im Rahmen des Seminartags von 10.30 bis 13.00 Uhr auch für Studierende geöffnet ist, die nicht an der Seminarreihe teilnehmen.**

Eine vorherige Teilnahme an den Seminaren wird nicht vorausgesetzt.

Lit.: Krüger-Kirn H. 2024: Mütterlichkeit braucht kein Geschlecht. Fürsorge als gesamtgesellschaftliche Herausforderung, Psychosozial Verlag

Pines D. (1997): Der weibliche Körper: Eine psychoanalytische Perspektive, Klett-Cotta

Moser C.-O. (2018): Postpartale Depression und »weibliche Identität« Psychoanalytische Perspektiven auf Mutterschaft, Bielefeld: transcript-Verlag

Offen für Studierende WIPP und koop. Institute

Fr. 15.05.2025 19:30 Uhr A. Weeth

Institutskolloquium: „I’m not afraid of losing. I’m afraid of not giving my best.“
(Georges St-Pierre, 2013) (BT)

Psychodynamische Überlegungen zum Verlauf einer analytischen Behandlung eines jungen Patienten mit narzisstisch-anankastischer Struktur, depressiver Symptomatik und vielschichtiger, mehrkultureller Biografie und zugleich eine Reflexion über die Entwicklung eines Psychoanalytikers an einem freien Institut, über die Wege, die sich kreuzen, und über jene sichtbaren und unsichtbaren Prozesse, die zwischen beiden Erfahrungswelten wirksam werden.

Offen für Mitglieder und Studierende WIPP und koop. Institute sowie therapeutisch Tätige

Mi. 20.05.2026 R. Baunach WiKiPi

Anmeldeschluss Selbststudium „Mädchen und Jungen aus psychoanalytischer Sicht (PKL) - auch für Erwachsene! Selbststudium anhand Unterlagen, die **nach dem Anmeldeschluss** zur Verfügung gestellt werden. Anrechnung Bearbeitungszeit für Studium: 12 Stunden, Bearbeitungszeitraum der Unterlagen incl. Einreichung Lernzielkontrolle: 20.05.2026 – 09.06.2026

Offen für Studierende WIPP, PIN, KIP, IPNR, maximale Teilnehmerzahl 30



Vorlesungen, Seminare und Workshops am WIPP

Sa. 13.06.2026 10:00 – 13:30 Uhr G. Häußler, J. Umert

Kasuistisch-technisches Seminar mit den Schwerpunkten Sandspiel und Traum (Tr, BT) Offen für Studierende WIPP, empfohlen für KJP

Fr. 19.06.2026 19:00 Uhr S. Möhrlein

Anerkennungsvortrag: "Warum (doch/noch/immer) Psychoanalyse?"

Integration von Methodenvielfalt in die analytische Grundhaltung." (BT)

Offen für Mitglieder und Studierende WIPP und koop. Institute sowie therapeutisch Tätige

Sa. 20.06.2026 09:00 – 13:30 Uhr E. Rass (WiKiPi)

„Die Bedeutung der frühen Affektregulierung und des frühen Schamerlebens mit Blick auf spätere Gesundheit und Krankheit“. (PPL, PKL, BT)

Untersucht werden die basalen funktionellen Wirkungsweisen der Scham, die einen früheren entwicklungspsychologischen Ursprung, als das Schuldgefühl haben. Regulatorische Verletzungen in der frühen nonverbalen Zeit und empathische Mangelzustände können in dieser vulnerablen kritischen Zeit zu pathologischen Verarbeitungsmustern führen. Von besonderer Bedeutung ist die Miteinbeziehung von Mahlers Konzeptualisierung der Übungsphase und Wiederannäherungskrise.

Offen für Mitglieder und Studierende WIPP und koop. Institute

Di. 07.07.2026 19:00 Uhr H. Weßner

Arbeitskreis Ethik (Eth)

„Ethische Dilemmata infolge von Grenzverletzungen, insbesondere unter den Gegebenheiten der psychoanalytischen Ausbildung“

Wie die Geschichte der Psychoanalyse zeigt, verschränken sich persönlich-individuelle Verfehlungen häufig mit strukturell-systemischen Bedingungen in den Institutionen und verstärken sich auf ungünstige Weise. Im Umgang mit Schädigungen steht psychodynamisch Angst- und Schuldabwehr bei allen Beteiligten im Mittelpunkt - auch bei der Institution, die ja vorgibt, ob und wie der Umgang mit realen Machtverhältnissen und Abhängigkeiten reflektiert werden kann - und führt in der Regel zur Tabuisierung.

Es gilt, die vielfältigen Motive zu verstehen, die eine Tabuisierung aufrecht halten oder ihr entgegenwirken, um mit Hilfe neuer Denkansätze zu einer gelingenden Aufarbeitung des Scheiterns Wachstumsimpulse frei werden zu lassen.

Lit.: Waltraud Nagell: Den Kreislauf des Scheiterns durchbrechen. Lernerfahrungen im Umgang mit ethischen Grenzverletzungen in psychoanalytischer Ausbildung und Profession. In: Psychoanalyse im Widerspruch, Band 67/2022, Psychosozial-Verlag (in der Institutsbibliothek vorhanden)

Andrea Schleu: Umgang mit Grenzverletzungen, Hamburg 2021

Waltraud Nagell: Was tun danach? In: Forum der Psychoanalyse / (2015) 31 S. 69-77 Mitte. Offen für Studierende WIPP

Do. 30.07.2026 19:30 Uhr C. Lang

Institutskolloquium: „Die Kunst aus Druck Blumen zu pressen - Die Behandlung einer 15-Jährigen mit Schulverweigerung“ (BT)

Offen für Mitglieder und Studierende WIPP und koop. Institute sowie therapeutisch Tätige



Vorlesungen, Seminare und Workshops am WIPP

Arbeitsgemeinschaft "Integrative Psychoanalyse"

Moderator*innen aktuelles Semester:

J. Schellein, P. Sabrowski, N. Weis

Verantwortliche Dozierende aktuelles Semester:

K. Diergarten, O. Hölker, Th. Leitner, R. Riemann, H. Weiß, D. Wirth-Limmer

Offen für Studierende und Mitglieder WIPP, PIN, KIP sowie therapeutisch tätige Gasthörer nach Voranmeldung

In der AG IP wollen wir uns aktuellen Entwicklungen rund um die Psychoanalyse widmen. Ursprünglich gingen wir dabei von Plassmanns Buch "Psychotherapie der Emotionen" aus. So möchten wir auch "über den Tellerrand" blicken und Berührungspunkte mit anderen Therapierichtungen debattieren. Dabei sind uns ein offener, lebendiger Austausch und der Bezug zur Praxis wichtig. Die jeweils verantwortlich zeichnenden Dozierenden gewährleisten die Anerkennung als Lehrveranstaltung.

Mi. 22.04.2026 20:30 Uhr K. Diergarten

„Bindung im Kindes- und Erwachsenenalter“ (EP)

Mi. 10.06.2026 20:30 Uhr H. Weiß (WiKiPi)

"Über-Ich, Wiedergutmachung und Symbolisierung bei Melanie Klein" (Einf)

Mi. 17.06.2026 20:30 Uhr O. Hölker / Th. Leitner / R. Riemann (WiKiPi)

„ADHS aus psychodynamischer und psychiatrischer Sichtweise. Ein Dialog“ (PKL)

Mi. 15.07.2026 20:30 Uhr D. Wirth-Limmer (WiKiPi)

„Gibt es ein Mittel gegen das Gift der Hexe?“ (BT)

Die Fallgeschichte einer Kindertherapie



Externe Veranstaltungen

PIN

Di. 14.07.2026 18:15 Uhr M. Purucker (WiKiPi)

„Skizze der Psychopharmakotherapie: Substanzgruppen, Wirkprinzipien, Integration in die Psychotherapie“

KIP

Fr. 17.04.2026 18:15 Uhr C. Volk (WiKiPi)

„Trauma und Konflikt“

In der Behandlung traumatisierter PatientInnen besteht eine bisher ungelöste Kontroverse zwischen übertragungsfokussierter und neurobiologisch fundierter (Screentechnik, EMDR etc.) Psychotherapie. In der Vorlesung soll theoretisch wie behandlungspraktisch eine Brücke zwischen beiden Positionen geschlagen werden i.S. eines gleitenden Spektrums vom unmittelbaren Wiedererleben traumatischer Szenen bis hin zur nachträglichen symbolischen Überarbeitung (z.B. als Scham- und Schuldkonflikte).

Mo. 04.05.2026 18:15 Uhr B. Trager (WiKiPi)

„Professionalität in der psychotherapeutischen Arbeit“

Kontinuierliche Gruppen

Weitere Informationen bitte bei den Dozierenden erfragen.

Sa. 09:00 – 12:30 Uhr, ca. 6-wöchig, J. Eichfelder

Kontinuierliche Balint-Gruppe für Ärzt*innen, Psycholog*innen, Studierende

Anmeldung erfolgt direkt über den Dozenten

Fr. 14:00 – 19:00 Uhr, ca. 3-4-wöchig, E. Limmer / G. Sutthoff

Selbsterfahrungsgruppe für Ärzt*innen, Psycholog*innen und verwandte Berufsgruppen

Anmeldung erfolgt direkt über die Dozierenden.



Klinisch – praktische Ausbildung (intern)

Fortlaufende Seminare

Proseminar

Diagnostisches Seminar für Anfänger in der psychotherapeutischen Weiterbildung: Theorie und Praxis der psychodynamischen Befunderhebung und -interpretation mit Hilfe von Übertragung und Gegenübertragung als Basis psychodynamischer Psychotherapie an Hand von (Mikro-) Szenen beobachteter und erlebter Interaktion im klinischen Alltag

PS 1 S. Bachmann-Lauer / St. Stretz

Di. 17:25 Uhr: 28.04., 19.05., 16.06., 30.06., 14.07., 21.07.2026

Weitere Termine werden in der Gruppe besprochen.

Anamneseseminar

Seminar zur Vorbereitung auf das Anamnesepraktikum: Aus Erstkontakten erhobene Anamnesen und psychopathologische Befunde, Erarbeitung insbesondere der psychodynamischen Befunde mit Hilfe von Übertragung und Gegenübertragung und Überlegungen zur Stellung von Diagnose und Indikation sowie prognostischen Aspekten anhand von Erstinterviews aus dem Anamnesepraktikum oder dem klinischen Alltag

AS 1 E. Floß / B. Ulytska (Ort: Kassenärztliche Vereinigung, Hofstr. 5, Würzburg)

Do. 18:55 Uhr: 23.04., 30.04., 07.05., 21.05., 11.06., 25.06., 02.07., 09.07., 23.07.26

AS 2 O. Hölker / Th. Leitner

Do. 18:55 Uhr: 23.04., 30.04., 07.05., 21.05., 11.06., 18.06., 25.06., 02.07., 09.07., 23.07.2026

Kasuistisch-technisches Seminar

Behandlungstechnisches Seminar für Studierende nach der Zwischenprüfung: Vorstellung von Behandlungsfällen mit Betrachtung der Anamnese und des psychopathologischen Befundes, Diskussion psychodynamischer Hypothesen aus Übertragung und Gegenübertragung, möglicher Indikationen und Interventionstechniken (mit Erläuterungen zum jeweiligen theoretischen Konzept) incl. prognostischer Überlegungen anhand von Fallberichten

KTS 1 S. Möhrlein / R. Baunach / M. Koch

Di. 19:00 Uhr: 14.04., 28.04., 05.05., 19.05., 09.06., 23.06., 07.07., 21.07.2026

KTS 2 P. Jacobi-Konen / D. Wirth-Limmer (Ort: KV, Hofstr. 5, Würzburg)

Mo. 19:30 Uhr: 13.04., 20.04., 27.04., 04.05., 11.05., 18.05., 22.06., 29.06., 06.07., 13.07., 20.07., 27.07.2026

KTS 3 R. Baunach / J. Eichfelder (Ort: KV, Hofstr. 5, Würzburg)

Do. 18:55 Uhr: 23.04. (2x), 30.04., 07.05., 21.05., 11.06. (2x), 25.06., 09.07., 23.07.2026



Klinisch – praktische Ausbildung (intern)

Kontinuierliche Gruppen

Weitere Informationen bitte bei den Dozierenden erfragen.

Mi. 19:00 Uhr n.V., St. Stretz

Begleitung im Psychiatriepraktikum und während klinischer Tätigkeit

Mo. 19:30 – 21:00 Uhr 14-tägig, K. Diergarten

Fortlaufendes Supervisionsseminar zur Babybeobachtung

13.04., 27.04., 11.05., 18.05., 15.06., 29.06., 13.07., 27.07., 24.08., 07.09., 21.09.

Neue Teilnehmer, gerne auch aus der Erwachsenenpsychotherapie, sind nach Rücksprache mit der Dozentin herzlich willkommen!

Einzelne Referate und Referate-Tage

Do. 30.04.2026 20:30 Uhr, F. Mültner

Technikreferat (schriftlich)

Do. 21.05.2026 20:30 Uhr, E. Robl

Kasuistikreferat (schriftlich)

Do. 11.06.2026 20:30 Uhr, E. Hua

Kasuistikreferat (schriftlich)

Do. 25.06.2026 20:30 Uhr, E. Franke

Kasuistikreferat (schriftlich)

Do. 09.07.2026 20:30 Uhr, R. Gass

Technikreferat (schriftlich)

Do. 16.07.2026 18:55 Uhr, R. Gass

Kasuistikreferat (schriftlich)

Do. 16.07.2026 20:30 Uhr, B. Moschinsky

Technikreferat (mündlich)

Do. 23.07.2026 20:30 Uhr, I. Jetzinger

Technikreferat (schriftlich)



Klinisch – praktische Ausbildung (intern)

Traumreferate-Tag:

Sa. 18.07.2026 H. Obleser / J. Umert

09:00 – 10:30 Uhr **S. Warthemann**

10:45 – 12:15 Uhr **S. Eisert**

12:45 – 14:15 Uhr **E. Franke**

14:30 – 16:00 Uhr **E. Hua**

Literaturreferate Sa. 25.04.2026

10:30 – 13:00 Uhr **H. Krüger-Kirn**

J. Caspary / E. Junge

Pines D. (1997): Der weibliche Körper: Eine psychoanalytische Perspektive, Klett-Cotta

Moser C.-O. (2018): Postpartale Depression und »weibliche Identität« Psychoanalytische Perspektiven auf Mutterschaft, Bielefeld: transcript-Verlag

(innerhalb des Seminars „Der feine Unterschied: Mutterschaft und Mütterlichkeit“)

Literaturreferate-Tag Fr. 26.06.2026

19:30 – 21:45 Uhr **St. Stretz / D. Wirth-Limmer**

F. Heckelmann / P. Sabrowski

Mertens, W. (2016) Psychoanalytische Schulen im Gespräch.

Band 1. Kap. 2: Instanzen- oder Struktur-Modell - Der späte Freud (ab 1923)

Literaturreferate-Tag Sa. 27.06.2026

09:30 – 11:45 Uhr **P. Jacobi-Konen / St. Stretz**

L. Miklik / J. Seith

Mertens, W. (2010) Psychoanalytische Schulen im Gespräch.

Kap. 3: Ichpsychologisches Modell - Hartmann, Kirs und Loewenstein/Rapaport.

12:30 – 14:45 Uhr **P. Jacobi-Konen / D. Wirth-Limmer**

N. Weis / E. Enders

Segal, H. (2004) Melanie Klein - Eine Einführung in ihr Werk, Band 12, Kapitel 3, 5 und 6, edition diskord

Literaturreferate-Tag Sa. 04.07.2026

09:30 – 11:45 Uhr **E. Limmer / H. Krüger-Kirn**

B. Kölbach / A. Zesewitz

Freud, A. (1984) Das Ich und die Abwehrmechanismen (23. Aufl.), FISCHER Taschenbuch

12:30 – 14:45 Uhr

K. Dieckmann / P. Günther

Müller-Pozzi, H. (2008) Eine Triebtheorie für unsere Zeit. Sexualität und Konflikt in der Psychoanalyse, Bern: Huber. Kapitel 7



Sonstige Veranstaltungen

Wichtige Termine

Do. 16.04.2026 18:55 Uhr	Studierendenvollversammlung
Do. 16.04.2026 20:30 Uhr	Ambulanzkonferenz
Fr. 01.05.2026 16:00 Uhr	Institutssupervision
Sa. 02.05.2026 09:00 Uhr	Institutssupervision
Fr. 08.05.2026 19:10 Uhr	Dozierendenkonferenz
Sa. 09.05.2026 10:00 Uhr	Plenum
Fr. 03.07.2026 16:00 Uhr	Supervidierendenkonferenz ab 18 Uhr Hinzukommen weiterer Leiter*innen der fortl. Seminare

Fortbildungen / Tagungen / Vorträge

08.05.2026 – 10.05.2026	Jahrestagung D3G in Bonn
10.07.2026 – 12.07.2026	NFIP Tagung in Würzburg „LEBENDIGKEIT – endlich?“



Allgemeine Informationen

WiKiPi

Mit WiKiPi bezeichnen wir gemeinsame Veranstaltungen der kooperierenden Institute WIPP, KIP und PIN.

Für die Organisation (Anmeldung, Ausstellung von TN-Bescheinigungen, Beantragung Fobi-Punkte etc.) ist das jeweilige Institut verantwortlich.

Abkürzungen

Die Abkürzungen in Klammern bedeuten folgende inhaltliche Schwerpunkte der Veranstaltung:

Einf	Einführung in die Psychoanalyse und tiefenpsychologisch fundierte Psychotherapie als Theorie und Therapie
Hist	Geschichte der Psychoanalyse und der Kinder- und Jugendlichen-Psychotherapie
EP	Psychoanalytische Entwicklungspsychologie und damit verbundene Pathologie incl. Bindungstheorie
PPL	Psychoanalytische Persönlichkeitslehre
PKL	Psychoanalytische Krankheitslehre (Kinder, Jugendliche, Erwachsene)
Pharm	Psychopharmakologie
BT	Behandlungstechnik
Prob	Technik der psychoanalytischen Erstuntersuchung und Gesprächsführung
Test	Psychoanalytisch begründete Testverfahren bei Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen
Ind	Indikation und Prognose verschiedener Behandlungsverfahren incl. OPD
Tr	Psychoanalytische Arbeit mit Träumen
PF	Psychodynamik, Psychopathologie und Psychotherapie von Paaren und Familien
GA	Gruppentherapie und Gruppenanalyse
Eth	Berufsethik und Berufsrecht
Kult	Psychoanalytische Kulturtheorien
Nbio	Neurobiologische Aspekte in der Psychoanalyse

Wichtiger Hinweis zu den Onlineveranstaltungen

In den vom WIPP veranstalteten Zoom-Seminaren verwenden wir, wenn auch vollständig anonymisiert, sehr sensible Inhalte von psychotherapeutischen Behandlungen. Wir erwarten daher von Ihnen, dass Sie während der gesamten Lehrveranstaltung die Video-Übertragung Ihrer Person bis zum offiziellen Ende angeschaltet lassen, damit die Dozent*in Sie als Gegenüber sehen kann. Ggf. ist



Allgemeine Informationen

die Dozent*in ansonsten berechtigt, Ihren Zugang zur Veranstaltung auszuschalten. Die angemeldeten Teilnehmer*innen sind dafür verantwortlich, im Rahmen der Teilnahme an der Veranstaltung für ein vertrauliches Setting zu sorgen und damit zu verhindern, dass Dritte in Kenntnis von vertraulichen Inhalten kommen. Es gilt insgesamt die therapeutische / ärztliche Schweigepflicht!

Der Zoom-Link darf nicht ohne Rücksprache weitergegeben werden!

Anmeldefristen

Bitte melden Sie sich rechtzeitig zu den Veranstaltungen an und ggf. auch ab!

Anmeldefrist für Referate: spätestens 14 Tage vor der Dozierendenkonferenz.

Gasthörer*innen

Gasthörer*innen (nicht Studierende oder Mitglied von WIPP, PIN und KIP bzw. kooperierender Institutionen) können an öffentlichen Vorlesungen und Seminaren teilnehmen. Die Gebühren richten sich nach der aktuell gültigen Gebührenordnung, die auf der Webseite einsehbar ist; einzelne Veranstaltungen können davon abweichen. Diese öffentlichen Veranstaltungen werden als Fortbildungen zur Zertifizierung bei der Ärzte- bzw. Psychotherapeutenkammer angemeldet.

Alle ärztlichen Teilnehmer*innen müssen bitte ihre einheitliche Fortbildungsnummer (EFN) in Form eines Barcodes vorlegen, um sich zu registrieren. Ohne diese EFN kann keine Teilnahmebescheinigung ausgegeben werden.

Weiterbildungsteilnehmer*innen

Wir bitten die Studierenden (**jeweils zum 30.04. bzw. zum 30.10.**) den Semesterpauschalbeitrag in Höhe von 300,- Euro (bis zur Zwischenprüfung) und in Höhe von 400,- Euro (nach der Zwischenprüfung) im Lastschriftverfahren einziehen zu lassen. Entsprechende Formulare können im Sekretariat angefordert werden.

Mitglieder

Wir bitten, den Jahresmitgliedsbeitrag in Höhe von 250,- Euro (für außerordentliche Mitglieder 200,- Euro) im Lastschriftverfahren einziehen zu lassen. Entsprechende Formulare können im Sekretariat angefordert werden.



Team

Ständige Dozent*innen:

Bachmann-Lauer Susanne, analytische Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutin

Kaiserstr. 14, 97070 Würzburg, Tel.: (0931) 3 53 41 18, bachmann-lauer@gmx.de

Baunach Rosalinde, Dipl.-Päd., analytische Kinder- und Jugendlichen-Psychotherapeutin, Paar- und Familientherapeutin

Augustinerstr. 12, 97070 Würzburg, Tel.: (0931) 20 56 18 03

baunach.psychotherapie@googlemail.com

Brunner Sabine, Dr. med., FÄ f. Psychosomatische Medizin und Psychotherapie, Psychoanalyse

Kaiser-Konrad-Str.81, 53225 Bonn, Tel.: (0176) 31 40 76 32

Binebrunner@web.de

Burchartz Arne, Dipl.-Päd., analytischer Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeut

Goppeltstr. 12, 74613 Öhringen, Tel.: (07941) 60 29 97, praxis.burchartz@gmx.de

Dannenberg-Schäfer Ursula, Dipl.-Psych., Psychoanalytikerin

Peter-Haupt-Str. 80, 97080 Würzburg, Tel.: (0151) 70 08 51 46

U.Dannenberg-Schaefer@gmx.de

Diergarten Katharina, PD Dr. phil. Dipl.-Psych., Psychoanalytikerin

Juliuspromenade 58, 97070 Würzburg, Tel.: (0931) 35 82 76 60

psychotherapie@diergarten.net

Doßmann Rüdiger, Dr. med., Arzt für Innere Medizin, Psychoanalyse/-therapie

Fürstenstr. 39 D, 14163 Berlin, Tel.: (030) 80 58 53 70, Rdoßmann@aol.com

Eichfelder Johann, Dr. med., FA f. Psychosomatische Medizin u. Psychotherapie, Nervenarzt, Psychoanalyse

Schiestlstr. 8, 97080 Würzburg, Tel.: (0931) 28 46 08, mail@dr-eichfelder.de

Floss Enne, M. Sc. Psych., Psychologische Psychotherapeutin, Psychoanalytikerin

Augustinerstr. 16, 97070 Würzburg, Tel.: (0931) 68 08 52 23

info@psychotherapie-floss.de

Häußler Gabriele, analytische Kinder- u. Jugendlichenpsychotherapeutin

Fichtestraße 44, 74074 Heilbronn, Tel.: (07131) 649 72 18

g.hauessler@t-online.de

Hertrich Michael, Dipl.-Soz.-Päd. (FH), analyt. Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeut

Breite-Egert-Straße 8, 97999 Igersheim, Tel.: (07931) 9 32 63 82

praxis@psychotherapie-hertrich.de



Team

Hölker Ortrud, Dipl.-Soz.-Päd., analytische Kinder- u. Jugendlichenpsychotherapeutin

Danziger Str. 8, 97072 Würzburg, Tel.: (0931) 78 29 33, praxis-oh@gmx.net

Jacobi-Konen Petra, Dr. med., FÄ f. Psychiatrie, Psychoanalyse/-therapie

Am Speckert 25, 97209 Veitshöchheim, Tel.: (0931) 88 21 23

jacobi-konen@web.de

Koch Michael, FA f. Psychosomatische Medizin und Psychotherapie

Augustinerstr 16, 97070 Würzburg Tel.: (0931) 45 32 99 33

Michaelkoch-arzt@hotmail.com

Krüger-Kirn Helga, Prof. Dr. phil. Dipl.-Psych., Psychoanalytikerin

Körnerstr. 8, 35037 Marburg, Tel.: (06421) 2 17 22, helga_kirn@hotmail.com

Lang Christiane, (Assistenzdozentin) Kinder- u. Jugendlichenpsychotherapeutin

Danziger Str. 8, 97072 Würzburg, Tel.: (0931) 45 26 658, Praxis-cl@gmx.de

Leitner Thomas, Dr. med. univ., FA f. Psychosomatische Medizin u. Psychotherapie, Psychoanalyse

Floraweg 6 a, 97072 Würzburg, Tel.: (0931) 26 05 76 75, leitnertho@hotmail.com

Limmer Erich, Dipl.-Psych., Psychoanalytiker

Metzgergasse 16, 97421 Schweinfurt, Tel.: (09721) 2 19 06, elimmer@t-online.de

Mäder-Kruse Isolde, Dr. med. FÄ für Psychotherapeutische Medizin, Psychoanalyse/-therapie

Marktplatz 18, 97070 Würzburg, Tel.: (0931) 3 53 58 80

isolde.maeder-kruse@gmx.de

Möhrlein Sabine, Dr. med., FÄ f. Allgemeinmedizin, Psychotherapie u.

Psychoanalyse

Dollgasse 1, 97084 Würzburg, Tel.: (0931) 88 32 82, praxismoehrlein@gmx.de

Nadler-Herr, Gudula, Dipl.-Psych.

Herrnstr. 5, 97209 Veitshöchheim, Tel.: (0931) 99 13 55 11

g.nadler-herr@gmx.de

Obleser Horst, Dipl.-Psych., Psychoanalytiker

Hebelstr. 2, 71364 Winnenden, Tel.: (07195) 38 39, horst.obleser@gmx.de

Parussel Wolfram, Dr. med., FA für Psychotherapeutische Medizin, Psychoanalyse/-therapie

Athener Ring 15, 97084 Würzburg, Tel.: (0931) 5 11 82, praxis@dr-parussel.de

Rass Eva, Dr. päd., analytische Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutin

Hochstadtstr. 36, 74722 Buchen, Tel.: (06281) 33 50, drevarass@aol.com



Team

Schneider Thomas, Dipl.-Soz.-Päd., Bacc. Phil./Theol., analytischer Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeut
Zeilbergsiedlung 32, 96126 Maroldsweisach, Tel.: (09532) 9 80 20 03
praxis@tschneider-praxis.de

Spahn Benjamin, M.A., Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeut, Psychoanalytiker
Domstraße 13, 97070 Würzburg, Tel.: (0931) 45 32 77 83
spahn@psy-wuerzburg.de

Stretz Stefan, Dr. med., Internist, Psychotherapie, Psychoanalyse
Martin-Luther-Str. 5A, 97072 Würzburg, Tel.: (0931) 78 11 32
stefan.stretz@gmx.net

Sutthoff Gerda, Dr. med., FÄ für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie, Psychoanalyse
Sperrlohestr. 29, 97996 Niederstetten, Tel.: (07932) 60 40 91
Dr.G.Sutthoff@t-online.de

Ulytska Bogdana, (Assistenzdozentin) Dr. rer. nat., Psychologische Psychotherapeutin, Psychoanalytikerin
Theaterstr. 8, 97070 Würzburg, Tel.: (0931) 20 70 39 02, praxis@dr-ulytska.de

Umert Jennifer (Assistenzdozentin), Dr. phil. M.Sc.Psych., Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutin TP/AP,
Am Eicheler Eck 22a, 97877 Wertheim, Tel.: (0151) 29 10 29 05
dr.umert@psychotherapie-praxis-wertheim.de

Weber Kurt, Dr. phil. Dipl.-Psych., Psychoanalytiker
Simon-Breu-Str. 30, 97074 Würzburg, Tel.: (0931) 78 29 99
weber-wuerzburg@gmx.de

Weiß Heinz, Prof. Dr. med., FA f. Psychoth. Medizin, Psychoanalyse/-therapie
Luzerstr. 8, 97204 Höchberg, Tel.: (0931) 40 76 18
heinzweiss3@outlook.de

Wirth-Limmer Doris, Dipl.-Psych., analytische Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutin
Metzgergasse 16, 97421 Schweinfurt, Tel.: (09721) 2 34 06
doris.wirth-limmer@gmx.de



Team

Lehrbeauftragte:

Brunnhuber Dagmar, Dipl.-Soz.-Päd. Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutin

Wies 1, 83562 Rechtmehring, Tel.: (08072) 3 76 77 69, kj@praxis-brunnhuber.de

Cash Paul, Dipl. Psych. Analytische und tiefenpsychologisch fundierte Psychotherapie (MAP, DGPT), Einzel- und Gruppentherapie, Psychoonkologie (DKG)

Neue Hegelstr. 24, 90409 Nürnberg, Tel: (0911) 54 83 50 61, praxis-cash@gmx.de

Franke Wolfram, Dr. med., FA f. Neurologie und Psychiatrie, FA f. Psychosomatische Medizin und Psychotherapie, Sozialmedizin - Rehaswesen - Ärztliches Qualitätsmanagement, Lehrtherapeut und Supervisor (BLÄK)
Am Schloßberg 22, 97688 Bad Kissingen, Tel.: (09971) 7 85 39 54
drwolframfranke@t-online.de

Inselmann Susanne, FÄ f. Gynäkologie und Geburtshilfe - Psychotherapie
Boxbergerstr. 6, 97980 Bad Mergentheim, Tel.: (07931) 9 68 34 36
s.ins@t-online.de

Mayerle Robert, Dipl.-Musiktherapeut, Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeut, Gruppenanalytiker
Bruchhäuser Straße 39, 68723 Schwetzingen, Tel.: (06202) 9 50 62 35
praxis@robertmayerle.de

Nagell Waltraud, Dr. med. FÄ f. Innere Medizin und Gastroenterologie, Psychoanalytikerin (DPG, DGPT, IPV), Gruppenanalytikerin (D3G)
Lehranalytikerin und Supervisorin (DPG, DGPT, IPV) Leiterin der überregionalen Weiterbildung in psychoanalytischer Ausbildungssupervision an der Akademie für Psychoanalyse u. Psychotherapie München e.V., Schwanthalerstraße 106, 80339 München, Dr.Waltraud-Nagell@t-online.de

Riemann Regine, Dr. med. FÄ f. Kinder- und Jugendpsychiatrie und -psychotherapie
Frankfurter Str. 15a, 97082 Würzburg, Tel.: (0931) 32 29 66

Schimkus Martin, Dipl.Psych., Psychologischer Psychotherapeut, Psychoanalytiker und Gruppenanalytiker (DGAP, DGPT, D3G) Lehranalytiker und Supervisor (PTK Bayern und BLÄK)
Rieterstr.6 90419 Nürnberg, Tel: (0911) 205 95 00 martin@schimkus.de



Team

Lehr- und Kontrollanalytiker*innen und Supervisoren*innen Kinder- und Jugendlichenpsychotherapie:

S. Bachmann-Lauer (TP/A), **R. Baunach** (TP/A), **A. Burchartz** (TP/A),
G. Häußler (TP/A), **O. Hölker** (TP/A), **H. Krüger-Kirn** (TP/A), **E. Rass**
(TP/A), **Th. Schneider** (TP/A/GT), **D. Wirth-Limmer** (TP/A/GT)

Lehr- und Kontrollanalytiker*innen und Supervisor*innen Erwachsenenpsychotherapie:

K. Diergarten (TP/A), **R. Doßmann** (TP/A), **J. Eichfelder** (TP/A/GT),
P. Jacobi-Konen (TP/A), **H. Krüger-Kirn** (TP/A), **Th. Leitner** (TP/A/GT),
E. Limmer (TP/A/GT), **I. Mäder-Kruse** (TP/A/GT), **W. Parussel** (TP/A/GT),
G. Sutthoff (TP/A/GT), **K. Weber** (TP/A), **H. Weiß** (TP/A/GT)

Assoziierte Lehr- und Kontrollanalytiker*innen und Supervisor*innen

C. Frank (GT)
R. Mayerle (GT)
R. Plassmann (GT)



Würzburger Institut für Psychoanalyse und Psychotherapie e. V.

Vorstand:

Dr. med. univ. Thomas Leitner (Vorsitzender)

Dr. med. Johann Eichfelder, M. Sc. Enne Floss, Dr. med. Sabine Möhrlein (Schatzmeisterin)

Geschäftsstelle:

Leitung:

Dipl.-Kulturwirtin univ. Nicole Vogel

Sekretariat:

Andrea Speyer, Ines Wehner

Aus- und Weiterbildungsausschüsse:

AWA Ärztliche Psychotherapie

Dr. med. Petra Jacobi-Konen, Dr. med. Sabine Möhrlein

AWA Gruppe

Dr. med. Sabine Brunner, Dipl.-Psych. Doris Wirth-Limmer

AWA Psychologische Psychotherapie und Kinder- und Jugendlichen-psychotherapie

Susanne Bachmann-Lauer, PD Dr. phil. Dipl.-Psych. Katharina Diergarten,

Prof. Dr. phil. Dipl.-Psych. Helga Krüger-Kirn, Dr. med. Stefan Stretz

Weiterbildungsbefugtenteam nach neuer WBO:

Weiterbildung Psychotherapie für Erwachsene

PD Dr. phil. Dipl.-Psych. Katharina Diergarten, Dipl.-Psych. E. Limmer

Weiterbildung Psychotherapie für Kinder und Jugendliche

Dipl.-Soz.-Päd. Ortrud Hölker, Dipl.-Päd. Christiane Lang

Lehrkommission:

Dipl.-Soz.-Päd. Ortrud Hölker, Dr. med. Petra Jacobi-Konen, Dipl.-Psych. Erich Limmer,

Dr. med. Stefan Stretz, Dipl.-Psych. Doris Wirth-Limmer

Poliklinische Ambulanz:

Dr. med. Johann Eichfelder (Leiter der poliklinischen Erwachsenen-Ambulanz)

Dipl.-Psych. Doris Wirth-Limmer (Leiterin der poliklinischen KJP-Ambulanz)

Vertrauensleute:

Dipl.-Psych. Ursula Dannenberg-Schäfer, Prof. Dr. med. Heinz Weiß, Dipl.-Psych. Helga Weßner

Vertreter der Aus- und Weiterbildungsteilnehmer*innen:

Nicola Schmid (KJP), Freya Mültner (E), FÄ f. Psychosom. Medizin und Psychotherapie

Caroline Barth (Ärzte)

studierendensprecherin@psychoanalyse-wuerzburg.de



Platz für Notizen



Noch mehr Platz für Notizen